



## Sicherheitsdatenblatt gemäß (EG) Nr. 1907/2006

Seite 1 von 13

SDB-Nr. : SET00023030H  
V005.1

TEROSON PU PLASTIC REP known as PLASTIC REPAIR KIT

überarbeitet am: 04.06.2013

Druckdatum: 16.09.2014

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

TEROSON PU PLASTIC REP known as PLASTIC REPAIR KIT

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Vorgesehene Verwendung:

Primer

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Henkel AG & Co. KGaA

Henkelstr. 67

40589 Düsseldorf

Deutschland

Tel.: +49 (211) 797 0

Fax-Nr.: +49 (211) 798 4008

ua-productsafety.de@henkel.com

#### 1.4. Notrufnummer

Für Notfälle steht Ihnen die Henkel-Werkfeuerwehr unter der Telefon-Nr. +49-(0)211-797-3350 Tag und Nacht zur Verfügung.

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

##### Einstufung (CLP):

Keine Daten vorhanden.

##### Einstufung (DPD):

F+ - Hochentzündlich

R12 Hochentzündlich.

Xn - Gesundheitsschädlich

R20/21 Gesundheitsschädlich beim Einatmen und bei Berührung mit der Haut.

Xi - Reizend

R38 Reizt die Haut.

#### 2.2. Kennzeichnungselemente

##### Kennzeichnungselemente (CLP):

Keine Daten vorhanden.

**Kennzeichnungselemente (DPD):**

F+ - Hochentzündlich

Xn - Gesundheitsschädlich



**R-Sätze:**

R12 Hochentzündlich.

R20/21 Gesundheitsschädlich beim Einatmen und bei Berührung mit der Haut.

R38 Reizt die Haut.

**S-Sätze:**

S16 Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

S23 Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

S36 Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.

S51 Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

**Besondere Kennzeichnung:**

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50 °C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen. Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

**Enthält:**

Xylol - alle Isomeren

Enthält N-[3-(Dimethoxymethylsilyl)propyl]ethylendiamin. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

**2.3. Sonstige Gefahren**

Der Aerosolbehälter steht unter Druck. Nicht hohen Temperaturen aussetzen.

Die Lösemitteldämpfe sind schwerer als Luft und können sich am Boden in höherer Konzentration ansammeln. Bei Gebrauch ist die Bildung explosionsgefährlicher oder leichtentzündlicher Dampf-Luftgemische möglich.

Personen, die auf Amine allergisch reagieren, sollten den Umgang mit dem Produkt vermeiden.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**

**Allgemeine chemische Charakterisierung:**

Primer, lösemittelhaltig

**Basisstoffe der Zubereitung:**

Mischung organischer Lösemittel.

**Inhaltsstoffangabe gemäß CLP (EG) Nr 1272/2008:**

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.                                 | EG-Nummer<br>REACH-Reg. No.                       | Gehalt | Einstufung  |
|--|---|--------|---|
| Dimethylether<br>115-10-6  | 204-065-8<br>01-2119472128-37                     | > 25 % | Entzündbare Gase 1<br>H220<br>Gase unter Druck  |
| Xylol - alle Isomeren<br>1330-20-7                                   | 215-535-7<br>01-2119486136-34<br>01-2119488216-32 | > 25 % | Aspirationsgefahr 1<br>H304<br>Akute Toxizität 4; inhalativ<br>H332<br>Akute Toxizität 4; Dermal<br>H312<br>Reizwirkung auf die Haut 2<br>H315<br>Entzündbare Flüssigkeiten 3<br>H226 |
| Ethylbenzol<br>100-41-4  | 202-849-4<br>01-2119489370-35                     | < 15 % | Entzündbare Flüssigkeiten 2<br>H225<br>Akute Toxizität 4; inhalativ<br>H332   |
| N-[3-<br>(Dimethoxymethylsilyl)propyl]ethylendiam<br>in<br>3069-29-2 | 221-336-6   | < 1 %  | Sensibilisierung der Haut 1<br>H317<br>Augenreizung 1<br>H318   |

**Vollständiger Wortlaut der H-Sätze und anderer Abkürzungen siehe Kapitel 16 'Sonstige Angaben'.  
Für Stoffe ohne Einstufung können länderspezifische Arbeitsplatzgrenzwerte vorhanden sein.**

**Inhaltsstoffangabe gemäß DPD (EG) Nr 1999/45:**

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.                                 | EG-Nummer<br>REACH-Reg. No.                       | Gehalt | Einstufung  |
|--|---|--------|---|
| Dimethylether<br>115-10-6  | 204-065-8<br>01-2119472128-37                     | > 25 % | F+ - Hochentzündlich; R12   |
| Xylol - alle Isomeren<br>1330-20-7                                   | 215-535-7<br>01-2119486136-34<br>01-2119488216-32 | > 25 % | Xn - Gesundheitsschädlich; R65<br>R10<br>Xi - Reizend; R38<br>Xn - Gesundheitsschädlich; R20/21 |
| Ethylbenzol<br>100-41-4  | 202-849-4<br>01-2119489370-35                     | < 15 % | F - Leichtentzündlich; R11<br>Xn - Gesundheitsschädlich; R20                                    |
| N-[3-<br>(Dimethoxymethylsilyl)propyl]ethylen<br>diamin<br>3069-29-2 | 221-336-6   | < 1 %  | Xi - Reizend; R41, R43  |

**Vollständiger Wortlaut der R-Sätze, die als Kürzel aufgeführt werden, siehe Kapitel 16 'Sonstige Angaben'.  
Für Stoffe ohne Einstufung können länderspezifische Arbeitsplatzgrenzwerte vorhanden sein.**

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen****4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Einatmen:**

Frische Luft, Sauerstoffzufuhr, Wärme, Facharzt aufsuchen.

**Hautkontakt:**

Sofortige Spülung unter fließendem Wasser (10 Minuten lang). Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke entfernen.  
Verband anlegen, Arzt konsultieren.

**Augenkontakt:**

Sofortige Spülung unter fließendem Wasser (10 Minuten lang), Facharzt aufsuchen.

**Verschlucken:**

Nicht relevant.

#### **4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Gesundheitsschädlich bei Berührung mit der Haut

Gesundheitsschädlich beim Einatmen

Reizt die Haut

#### **4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Siehe Kapitel: Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

### **ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

#### **5.1. Löschmittel**

##### **Geeignete Löschmittel:**

Alle gebräuchlichen Löschmittel sind geeignet.

##### **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:**

Wasservollstrahl (Lösungsmittelhaltiges Produkt).

#### **5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Im Brandfall können giftige Gase entstehen.

#### **5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

Persönliche Schutzausrüstung tragen.

Umgebungsluftunabhängigen Atemschutz tragen.

### **ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

#### **6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Persönliche Schutzausrüstung tragen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Ungeschützte Personen fernhalten.

Rutschgefahr durch auslaufendes Produkt.

#### **6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

#### **6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Torf, Sägemehl) aufnehmen.

Kontaminiertes Material als Abfall nach Kap. 13 entsorgen.

#### **6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

Hinweise in Kap.8 beachten

### **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

#### **7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

Offenes Feuer und Zündquellen vermeiden.

##### Hygienemaßnahmen:

Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.

Vor den Pausen und nach Arbeitsende Hände waschen.

#### **7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

Für gute Be- und Entlüftung sorgen.

Kühl lagern.

Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C schützen. Es gelten die Lagervorschriften für Aerosole.

Empfohlene Lagertemperatur 15 bis 25°C.

**7.3. Spezifische Endanwendungen**  
Primer

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

**8.1. Zu überwachende Parameter**

**Arbeitsplatzgrenzwerte**

Gültig für  
Deutschland

| Inhaltsstoff                            | ppm   | mg/m <sup>3</sup> | Typ                            | Kategorie   | Bemerkungen |
|---|-------|-------------------|--------------------------------|---|-------------|
| DIMETHYLETHER<br>115-10-6               | 1.000 | 1.920             | Tagesmittelwert                | Indikativ   | ECTLV       |
| DIMETHYLETHER<br>115-10-6               | 1.000 | 1.900             | AGW:                           | 8   | TRGS 900    |
| DIMETHYLETHER<br>115-10-6               |       |                   | Kategorie für<br>Kurzzeitwerte | Kategorie II: Resorptiv<br>wirksame Stoffe.   | TRGS 900    |
| XYLOL, ALLE ISOMEREN, REIN<br>1330-20-7 | 50    | 221               | Tagesmittelwert                | Indikativ   | ECTLV       |
| XYLOL, ALLE ISOMEREN, REIN<br>1330-20-7 | 100   | 442               | Kurzzeitwert                   | Indikativ   | ECTLV       |
| XYLOL (ALLE ISOMEREN)<br>1330-20-7      |       |                   | Hautbezeichnung                | Hautresorptiv   | TRGS 900    |
| XYLOL (ALLE ISOMEREN)<br>1330-20-7      | 100   | 440               | AGW:                           | 2   | TRGS 900    |
| XYLOL (ALLE ISOMEREN)<br>1330-20-7      |       |                   | Kategorie für<br>Kurzzeitwerte | Kategorie II: Resorptiv<br>wirksame Stoffe.   | TRGS 900    |
| ETHYLBENZOL<br>100-41-4                 |       |                   | Hautbezeichnung                | Hautresorptiv   | ECTLV       |
| ETHYLBENZOL<br>100-41-4                 | 200   | 884               | Kurzzeitwert                   | Indikativ   | ECTLV       |
| ETHYLBENZOL<br>100-41-4                 | 100   | 442               | Tagesmittelwert                | Indikativ   | ECTLV       |
| ETHYLBENZOL<br>100-41-4                 |       |                   | Hautbezeichnung                | Hautresorptiv   | TRGS 900    |
| ETHYLBENZOL<br>100-41-4                 |       |                   | Kategorie für<br>Kurzzeitwerte | Kategorie II: Resorptiv<br>wirksame Stoffe.   | TRGS 900    |
| ETHYLBENZOL<br>100-41-4                 | 20    | 88                | AGW:                           | 2<br>Falls die AGW- und BGW-<br>Werte eingehalten werden,<br>sollte keine Fruchtschädigung<br>vorliegen (siehe Nummer 2.7). | TRGS 900    |

**Predicted No-Effect Concentration (PNEC):**

| Name aus Liste                     | Umweltkompartiment      | Expositionszeit | Wert |     |                |            | Bemerkungen |
|------------------------------------|-------------------------|-----------------|------|-----|----------------|------------|-------------|
|                                    |                         |                 | mg/l | ppm | mg/kg          | andere     |             |
| Dimethylether<br>115-10-6          | Süßwasser               |                 |      |     |                | 0,155 mg/L |             |
| Dimethylether<br>115-10-6          | Sediment<br>(Süßwasser) |                 |      |     | 0,681<br>mg/kg |            |             |
| Dimethylether<br>115-10-6          | Boden                   |                 |      |     | 0,045<br>mg/kg |            |             |
| Dimethylether<br>115-10-6          | STP                     |                 |      |     |                | 160 mg/L   |             |
| Xylol - alle Isomeren<br>1330-20-7 | Süßwasser               |                 |      |     |                | 0,327 mg/L |             |
| Xylol - alle Isomeren<br>1330-20-7 | Sediment<br>(Süßwasser) |                 |      |     | 12,46<br>mg/kg |            |             |
| Xylol - alle Isomeren<br>1330-20-7 | Boden                   |                 |      |     | 2,31 mg/kg     |            |             |

**Derived No-Effect Level (DNEL):**

| Name aus Liste                     | Anwendungsgebiet      | Route of Exposure | Auswirkung auf die Gesundheit                       | Expositionsdauer | Wert                   | Bemerkungen |
|------------------------------------|-----------------------|-------------------|---|------------------|------------------------|-------------|
| Dimethylether<br>115-10-6          | Arbeitnehmer          | Inhalation        | Langfristige Exposition - systemische Effekte       |                  | 1894 mg/m <sup>3</sup> |             |
| Dimethylether<br>115-10-6          | Breite Öffentlichkeit | Inhalation        | Langfristige Exposition - systemische Effekte       |                  | 471 mg/m <sup>3</sup>  |             |
| Xylol - alle Isomeren<br>1330-20-7 | Arbeitnehmer          | Inhalation        | Akute/kurzfristige Exposition - systemische Effekte |                  | 289 mg/m <sup>3</sup>  |             |
| Xylol - alle Isomeren<br>1330-20-7 | Arbeitnehmer          | Inhalation        | Akute/kurzfristige Exposition - lokale Effekte      |                  | 289 mg/m <sup>3</sup>  |             |
| Xylol - alle Isomeren<br>1330-20-7 | Arbeitnehmer          | dermal            | Langfristige Exposition - systemische Effekte       |                  | 180 mg/kg KG/Tag       |             |
| Xylol - alle Isomeren<br>1330-20-7 | Arbeitnehmer          | Inhalation        | Langfristige Exposition - systemische Effekte       |                  | 77 mg/m <sup>3</sup>   |             |
| Xylol - alle Isomeren<br>1330-20-7 | Breite Öffentlichkeit | Inhalation        | Akute/kurzfristige Exposition - systemische Effekte |                  | 174 mg/m <sup>3</sup>  |             |
| Xylol - alle Isomeren<br>1330-20-7 | Breite Öffentlichkeit | Inhalation        | Akute/kurzfristige Exposition - lokale Effekte      |                  | 174 mg/m <sup>3</sup>  |             |
| Xylol - alle Isomeren<br>1330-20-7 | Breite Öffentlichkeit | dermal            | Langfristige Exposition - systemische Effekte       |                  | 108 mg/kg KG/Tag       |             |
| Xylol - alle Isomeren<br>1330-20-7 | Breite Öffentlichkeit | Inhalation        | Langfristige Exposition - systemische Effekte       |                  | 14,8 mg/m <sup>3</sup> |             |
| Xylol - alle Isomeren<br>1330-20-7 | Arbeitnehmer          | Inhalation        | Langfristige Exposition - lokale Effekte            |                  | 77 mg/m <sup>3</sup>   |             |
| Xylol - alle Isomeren<br>1330-20-7 | Breite Öffentlichkeit | oral              | Langfristige Exposition - systemische Effekte       |                  | 1,6 mg/kg KG/Tag       |             |

**Biologischer Grenzwert (BGW):**

keine

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition:**

Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:

Bei Aerosolbildung für ausreichende Absaugung und Belüftung sorgen.

Atemschutz:

Geeignete Atemschutzmaske bei Nebel- oder Aerosolbildung.

Filter: A1 - A3 (braun)

**Handschutz:**

Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374). Geeignete Materialien bei kurzfristigem Kontakt bzw. Spritzern (Empfohlen: Mindestens Schutzindex 2, entsprechend > 30 Minuten Permeationszeit nach EN 374): Butylkautschuk (IIR;  $\geq$  0,7 mm Schichtdicke) Geeignete Materialien auch bei längerem, direktem Kontakt (Empfohlen: Schutzindex 6, entsprechend > 480 Minuten Permeationszeit nach EN 374): Butylkautschuk (IIR;  $\geq$  0,7 mm Schichtdicke) Die Angaben basieren auf Literaturangaben und Informationen von Handschuhherstellern oder sind durch Analogieschluß von ähnlichen Stoffen abgeleitet. Es ist zu beachten, dass die Gebrauchsdauer eines Chemikalienschutzhandschuhs in der Praxis auf Grund der vielen Einflußfaktoren (z.B. Temperatur) deutlich kürzer als die nach EN 374 ermittelte Permeationszeit sein kann. Bei Abnutzungserscheinungen ist der Handschuh zu wechseln.

**Augenschutz:**

Dicht schließende Schutzbrille.

**Körperschutz:**

Persönliche Schutzausrüstung tragen.  
Arm- und beinbedeckende Schutzkleidung

**Hinweise zu persönlicher Schutzausrüstung:**

Nur Schutzkleidung mit CE-Zeichen gemäß Verordnung Nr. 819 vom 19.August 1994 verwenden.

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften****9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

|  |   |
|--|---|
| Aussehen                                 | Aerosol<br>flüssig<br>gelblich          |
| Geruch                                   | aromatisch                              |
| Geruchsschwelle                          | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| pH-Wert                                  | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Siedebeginn                              | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Flammpunkt                               | -42 °C (-43,6 °F); keine Methode        |
| Zersetzungstemperatur                    | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Dampfdruck                               | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Dichte<br>(20 °C (68 °F))                | 0,72 g/cm <sup>3</sup>                  |
| Schüttdichte                             | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Viskosität                               | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Viskosität (kinematisch)                 | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Explosive Eigenschaften                  | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Löslichkeit qualitativ<br>(Lsm.: Wasser) | nicht mischbar                          |
| Erstarrungstemperatur                    | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Schmelzpunkt                             | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Entzündbarkeit                           | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Selbstentzündungstemperatur              | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Explosionsgrenzen                        | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Verdampfungsgeschwindigkeit              | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Dampfdichte                              | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Oxidierende Eigenschaften                | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |

**9.2. Sonstige Angaben**

|  |           |
|--|-----------|
| Auslaufviskosität<br>(20 °C (68 °F); Bechertyp: DIN-Becher; Düse:<br>4,0 mm) | 10 - 15 s |
|--|-----------|

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität****10.1. Reaktivität**

Keine bekannt bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

**10.2. Chemische Stabilität**

Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

**10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Siehe Abschnitt Reaktivität

**10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

Temperaturen über ca. 50 °C

Hitze, Flammen, Funken und andere Zündquellen fernhalten.

**10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben****11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen****Allgemeine Angaben zur Toxikologie:**

Die Zubereitung ist auf Grundlage der konventionellen Methode nach Artikel 6(1)(a) der Richtlinie 1999/45/EG eingestuft. Relevante verfügbare Informationen zu Gesundheits- und ökologischen Aspekten der Substanzen aus Kapitel 3 werden im Folgenden bereit gestellt.

Personen, die auf Amine allergisch reagieren, sollten den Umgang mit dem Produkt vermeiden.

**Akute inhalative Toxizität:**

Gesundheitsschädlich beim Einatmen

**Akute dermale Toxizität:**

Gesundheitsschädlich bei Berührung mit der Haut

**Hautreizung:**

Reizt die Haut

**Akute orale Toxizität:**

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.                            | Werttyp | Wert                | Aufnahmeweg | Expositio nsdauer | Spezies | Methode                                  |
|--|---------|---------------------|-------------|-------------------|---------|--|
| Xylol - alle Isomeren<br>1330-20-7                           | LD50    | 3.523 - 8.700 mg/kg | oral        |                   |         |  |
| N-[3-(Dimethoxymethylsilyl)propyl]ethylendiamin<br>3069-29-2 | LD50    | > 2.000 mg/kg       | oral        |                   | Ratte   | OECD Guideline 401 (Acute Oral Toxicity) |

**Akute inhalative Toxizität:**

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.  | Werttyp | Wert     | Aufnahmeweg | Expositio nsdauer | Spezies | Methode |
|------------------------------------|---------|----------|-------------|-------------------|---------|---------|
| Xylol - alle Isomeren<br>1330-20-7 | LC50    | 6350 ppm | inhalation  | 4 h               | Ratte   |         |

**Akute dermale Toxizität:**

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.  | Werttyp | Wert          | Aufnahmeweg | Expositio nsdauer | Spezies   | Methode |
|------------------------------------|---------|---------------|-------------|-------------------|-----------|---------|
| Xylol - alle Isomeren<br>1330-20-7 | LD50    | > 4.350 mg/kg | dermal      |                   | Kaninchen |         |

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:**

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.  | Ergebnis      | Expositio nsdauer | Spezies   | Methode |
|------------------------------------|---------------|-------------------|-----------|---------|
| Xylol - alle Isomeren<br>1330-20-7 | mäßig reizend |                   | Kaninchen |         |

**Schwere Augenschädigung/-reizung:**

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.  | Ergebnis       | Expositio nsdauer | Spezies   | Methode   |
|------------------------------------|----------------|-------------------|-----------|---|
| Xylol - alle Isomeren<br>1330-20-7 | leicht reizend |                   | Kaninchen | OECD Guideline 405 (Acute Eye Irritation / Corrosion) |

**Keimzell-Mutagenität:**

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Ergebnis | Studientyp / Verabreichungsroute                             | Metabolische Aktivierung/ Expositionszeit | Spezies | Methode   |
|-----------------------------------|----------|--|---|---------|---|
| Dimethylether 115-10-6            | negativ  | bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test)             | mit und ohne                              |         |   |
| Xylol - alle Isomeren 1330-20-7   | negativ  | bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test)             | mit und ohne                              |         |   |
| Ethylbenzol 100-41-4              | negativ  | bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test)             | mit und ohne                              |         | OECD Guideline 471 (Bacterial Reverse Mutation Assay) |
|                                   | negativ  | Austauschmuster von Schwester-Chromatiden in Säugetierzellen | mit und ohne                              |         |   |
|                                   | negativ  | in vitro Säugetierchromosomen Anomalien-Test                 | mit und ohne                              |         |   |
| Ethylbenzol 100-41-4              | negativ  | Intraperitoneal  |   | Maus    |   |

**Toxizität bei wiederholter Verabreichung**

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Ergebnis          | Aufnahmeg  | Expositionsdauer / Frequenz der Anwendungen | Spezies | Methode |
|-----------------------------------|-------------------|------------|---|---------|---------|
| Dimethylether 115-10-6            | NOAEL=> 10000 ppm | Inhalation | 4 week 6 hours/day, 5 days/week             | Ratte   |         |

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

**Allgemeine Angaben zur Ökologie:**

Die Zubereitung ist auf Grundlage der konventionellen Methode nach Artikel 6(1)(a) der Richtlinie 1999/45/EG eingestuft. Relevante verfügbare Informationen zu Gesundheits- und ökologischen Aspekten der Substanzen aus Kapitel 3 werden im Folgenden bereit gestellt.

Nicht ins Abwasser, ins Erdreich oder in Gewässer gelangen lassen

**12.1. Toxizität**

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.                       | Werttyp | Wert         | Studie der akuten Toxizität | Expositionsdauer | Spezies   | Methode  |
|---|---------|--------------|-----------------------------|------------------|---|--|
| Dimethylether 115-10-6                                  | LC50    | > 4.000 mg/l | Fish                        | 96 h             | Poecilia reticulata   | OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test)             |
| Dimethylether 115-10-6                                  | EC50    | > 4.000 mg/l | Daphnia                     | 48 h             | Daphnia magna   | OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test) |
| Dimethylether 115-10-6                                  | EC50    | > 1.000 mg/l | Algae                       |                  |   | OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)          |
| Xylol - alle Isomeren 1330-20-7                         | LC50    | 86 mg/l      | Fish                        |                  | Leuciscus idus  | OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test)             |
| Xylol - alle Isomeren 1330-20-7                         | EC50    | 3,1 mg/l     | Daphnia                     | 48 h             | Daphnia magna   | OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test) |
| Xylol - alle Isomeren 1330-20-7                         | EC50    | 1 - 10 mg/l  | Algae                       |                  | Scenedesmus subspicatus (new name: Desmodesmus subspicatus) | OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)          |
| Ethylbenzol 100-41-4                                    | LC50    | 44 mg/l      | Fish                        | 48 h             | Leuciscus idus melanotus                                    |  |
| Ethylbenzol 100-41-4                                    | EC50    | 75 mg/l      | Daphnia                     | 48 h             | Daphnia magna   | OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test) |
| Ethylbenzol 100-41-4                                    | EC50    | > 160 mg/l   | Algae                       | 8 d              | Scenedesmus quadricauda                                     | OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)          |
| N-[3-(Dimethoxymethylsilyl)propyl]ethyldiamin 3069-29-2 | LC50    | 168 mg/l     | Fish                        | 96 h             | Pimephales promelas   | OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test)             |
| N-[3-(Dimethoxymethylsilyl)propyl]ethyldiamin 3069-29-2 | EC50    | > 100 mg/l   | Daphnia                     | 48 h             | Daphnia magna   | OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test) |
| N-[3-(Dimethoxymethylsilyl)propyl]ethyldiamin 3069-29-2 | EC50    | 110 mg/l     | Algae                       | 72 h             | Scenedesmus subspicatus (new name: Desmodesmus subspicatus) | OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)          |

**12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.                       | Ergebnis  | Aufnahmeweg | Abbaubarkeit | Methode  |
|---|---|-------------|--------------|--|
| Dimethylether 115-10-6                                  | unter den Prüfbedingungen biologischer Abbau kein | aerob       | 5 %          | EU Method C.4-A (Determination of the "Ready" Biodegradability Dissolved Organic Carbon (DOC) Die-Away Test) |
| Xylol - alle Isomeren 1330-20-7                         | leicht biologisch abbaubar                        | aerob       | > 60 %       |  |
| Ethylbenzol 100-41-4                                    |   | aerob       | 69 %         | EU Method C.4-F (Determination of the "Ready" Biodegradability MITI Test)                                    |
| N-[3-(Dimethoxymethylsilyl)propyl]ethyldiamin 3069-29-2 |   | aerob       | 50 %         | OECD Guideline 301 A (new version) (Ready Biodegradability: DOC Die Away Test)                               |

**12.3. Bioakkumulationspotenzial / 12.4. Mobilität im Boden**

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | LogKow | Biokonzentrationsfaktor (BCF) | Expositions-dauer | Spezies | Temperatur | Methode |
|-----------------------------------|--------|-------------------------------|-------------------|---------|------------|---------|
|-----------------------------------|--------|-------------------------------|-------------------|---------|------------|---------|

|  |       |     |     |                        |       |  |
|--|-------|-----|-----|------------------------|-------|--|
| Dimethylether<br>115-10-6  | 0,1   |     |     |                        |       |  |
| Xylol - alle Isomeren<br>1330-20-7<br>Xylol - alle Isomeren<br>1330-20-7 | 3,12  | 8,5 | 7 d | Oncorhynchus<br>mykiss |       |  |
| Ethylbenzol<br>100-41-4  | 3,15  |     |     |                        | 25 °C |  |
| N-[3-<br>(Dimethoxymethylsilyl)propyl]<br>jethylendiamin<br>3069-29-2    | -0,42 |     |     |                        |       |  |

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.                             | PBT/vPvB  |
|--|---|
| Dimethylether<br>115-10-6  | Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und sehr Bioakkumulativ (vPvB). |
| Xylol - alle Isomeren<br>1330-20-7                               | Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und sehr Bioakkumulativ (vPvB). |
| N-[3-<br>(Dimethoxymethylsilyl)propyl]ethylendiamin<br>3069-29-2 | Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und sehr Bioakkumulativ (vPvB). |

### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten vorhanden.

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Entsorgung des Produktes:

Die EAK-Abfallschlüssel sind nicht produkt-, sondern größtenteils herkunftsbezogen. Sie können beim Hersteller erfragt werden.

Muss in Abstimmung mit der zuständigen Behörde einer Sonderbehandlung zugeführt werden.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

**14.1. UN-Nummer**

|      |      |
|------|------|
| ADR  | 1950 |
| RID  | 1950 |
| ADNR | 1950 |
| IMDG | 1950 |
| IATA | 1950 |

**14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

|      |                     |
|------|---------------------|
| ADR  | DRUCKGASPACKUNGEN   |
| RID  | DRUCKGASPACKUNGEN   |
| ADNR | DRUCKGASPACKUNGEN   |
| IMDG | AEROSOLS            |
| IATA | Aerosols, flammable |

**14.3. Transportgefahrenklassen**

|      |     |
|------|-----|
| ADR  | 2   |
|      | 2.1 |
| RID  | 2   |
|      | 2.1 |
| ADNR | 2   |
|      | 2.1 |
| IMDG | 2.1 |
|      | 2.1 |
| IATA | 2.1 |
|      | 2.1 |

**14.4. Verpackungsgruppe**

ADR  
RID  
ADNR  
IMDG  
IATA

**14.5. Umweltgefahren**

|      |                 |
|------|-----------------|
| ADR  | Nicht anwendbar |
| RID  | Nicht anwendbar |
| ADNR | Nicht anwendbar |
| IMDG | Nicht anwendbar |
| IATA | Nicht anwendbar |

**14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

|      |                 |
|------|-----------------|
| ADR  | Nicht anwendbar |
|      | Tunnelcode: (D) |
| RID  | Nicht anwendbar |
| ADNR | Nicht anwendbar |
| IMDG | Nicht anwendbar |
| IATA | Nicht anwendbar |

**14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code**

Nicht anwendbar

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

VOC-Gehalt 98 %  
(VOCV 814.018 VOC-Verordnung  
CH)

#### VOC Farben und Lacke (EU):

Gesetzliche Grundlage: Richtlinie 2004/42/EG  
Produkt(unter)kategorie: Speziallacke  
Stufe I (ab 1.1.2007): 840 g/l  
max. VOC-Gehalt: 706 g/l

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

#### Nationale Vorschriften/Hinweise (Deutschland):

WGK: 2, wassergefährdendes Produkt. (VwVwS vom 27. Juli 2005 )  
Einstufung nach Mischungsregel

BG-Vorschriften, -Regeln, -Infos: BG-Merkblatt: BGI 621 Lösemittel

Lagerklasse gemäß TRGS 510: 2B

Allgemeine Hinweise (DE): Dieses Produkt fällt unter die Chemikalienverbotsverordnung (ChemVV).

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Kennzeichnung des Produktes ist in Kapitel 2 aufgeführt. Vollständiger Wortlaut aller Abkürzungen im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt sind wie folgt:

R10 Entzündlich.  
R11 Leichtentzündlich.  
R12 Hochentzündlich.  
R20 Gesundheitsschädlich beim Einatmen.  
R20/21 Gesundheitsschädlich beim Einatmen und bei Berührung mit der Haut.  
R38 Reizt die Haut.  
R41 Gefahr ernster Augenschäden.  
R43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.  
R65 Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.  
H220 Extrem entzündbares Gas.  
H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.  
H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.  
H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.  
H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.  
H315 Verursacht Hautreizungen.  
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
H318 Verursacht schwere Augenschäden.  
H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

#### Weitere Informationen:

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und beziehen sich auf das Produkt im Anlieferungszustand. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern.



## Sicherheitsdatenblatt gemäß (EG) Nr. 1907/2006

Seite 1 von 10

SDB-Nr. : 76578  
V005.1

TEROSON PU PLASTIC REP known as PLASTIC REPAIR KIT

überarbeitet am: 04.06.2013

Druckdatum: 16.09.2014

Überarbeitet am:  
10.06.2009

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

TEROSON PU PLASTIC REP known as PLASTIC REPAIR KIT

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Vorgesehene Verwendung:  
Oberflächenvorbehandlung

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Henkel AG & Co. KGaA  
Henkelstr. 67  
40589 Düsseldorf

Deutschland

Tel.: +49 (211) 797 0  
Fax-Nr.: +49 (211) 798 4008

ua-productsafety.de@henkel.com

#### 1.4. Notrufnummer

Für Notfälle steht Ihnen die Henkel-Werkfeuerwehr unter der Telefon-Nr. +49-(0)211-797-3350 Tag und Nacht zur Verfügung.

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

##### Einstufung (CLP):

Keine Daten vorhanden.

##### Einstufung (DPD):

F - Leichtentzündlich  
R11 Leichtentzündlich.  
Xi - Reizend  
R38 Reizt die Haut.  
N - Umweltgefährlich  
R51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.  
Xn - Gesundheitsschädlich  
R65 Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.  
R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

#### 2.2. Kennzeichnungselemente

##### Kennzeichnungselemente (CLP):

Keine Daten vorhanden.

**Kennzeichnungselemente (DPD):**

F - Leichtentzündlich



Xn - Gesundheitsschädlich



N - Umweltgefährlich

**R-Sätze:**

R11 Leichtentzündlich.

R38 Reizt die Haut.

R51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

R65 Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**S-Sätze:**

S2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

S9 Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.

S16 Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

S24 Berührung mit der Haut vermeiden.

S33 Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.

S37 Geeignete Schutzhandschuhe tragen.

S60 Dieses Produkt und sein Behälter sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen.

S62 Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder dieses Etikett vorzeigen.

**Enthält:**

Kohlenwasserstoff aliphatisch C4-11 &lt; 0,1% Benzol

**Enthält:**Kohlenwasserstoff aliphatisch C4-11 < 0,1% Benzol,  
n-Hexan**2.3. Sonstige Gefahren**

Die Lösemitteldämpfe sind schwerer als Luft und können sich am Boden in höherer Konzentration ansammeln.

Die im Produkt enthaltenen Lösemittel verdunsten während der Verarbeitung und ihre Dämpfe können explosionsfähige/leichtentzündliche Dampf/Luft-Gemische bilden.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen****Allgemeine chemische Charakterisierung:**

Oberflächenvorbehandlung

**Basisstoffe der Zubereitung:**

aromatenarmes KW-Gemisch



**Verschlucken:**

Spülung der Mundhöhle, trinken von 1-2 Gläsern Wasser, kein Erbrechen auslösen.  
Arzt aufsuchen, symptomatische Behandlung.  
Bei Verschlucken bzw. Erbrechen Gefahr des Eindringens in die Lunge.

**4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Reizt die Haut

Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Siehe Kapitel: Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung****5.1. Löschmittel****Geeignete Löschmittel:**

Alle gebräuchlichen Löschmittel sind geeignet.

**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:**

Wasservollstrahl (lösungsmittelhaltiges Produkt).

**5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Im Brandfall können giftige Gase entstehen.

**5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

Persönliche Schutzausrüstung tragen.

Umgebungsluftunabhängigen Atemschutz tragen.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Persönliche Schutzausrüstung tragen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Ungeschützte Personen fernhalten.

Rutschgefahr durch auslaufendes Produkt.

**6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

**6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Torf, Sägemehl) aufnehmen.

Kontaminiertes Material als Abfall nach Kap. 13 entsorgen.

**6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

Hinweise in Kap.8 beachten

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung****7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Offenes Feuer und Zündquellen vermeiden.

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

**Hygienemaßnahmen:**

Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.

Vor den Pausen und nach Arbeitsende Hände waschen.

**7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

Für gute Be- und Entlüftung sorgen.

Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.

Nicht in d.Nähe v.Hitzequellen, Zündquellen oder reaktivem Material lagern.

< + 25 °C

Empfohlene Lagertemperatur 5 bis 25°C.

**7.3. Spezifische Endanwendungen**

Oberflächenvorbehandlung

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen****8.1. Zu überwachende Parameter****Arbeitsplatzgrenzwerte**

Gültig für  
Deutschland

| Inhaltsstoff         | ppm | mg/m <sup>3</sup> | Typ                            | Kategorie   | Bemerkungen |
|----------------------|-----|-------------------|--------------------------------|---|-------------|
| N-HEXANE<br>110-54-3 | 20  | 72                | Tagesmittelwert                | Indikativ   | ECLTV       |
| N-HEXAN<br>110-54-3  | 50  | 180               | AGW:                           | 8<br>Falls die AGW- und BGW-<br>Werte eingehalten werden,<br>sollte keine Fruchtschädigung<br>vorliegen (siehe Nummer 2.7). | TRGS 900    |
| N-HEXAN<br>110-54-3  |     |                   | Kategorie für<br>Kurzzeitwerte | Kategorie II: Resorptiv<br>wirksame Stoffe.   | TRGS 900    |

**Biologischer Grenzwert (BGW):**

| Inhaltsstoff        | Parameter   | Untersuchungs<br>material | Probenahmezeitpunkt   | Konz.  | Grundlage des<br>Grenzwertes | Bemerkung | Zusatzinformation |
|---------------------|---|---------------------------|---|--------|------------------------------|-----------|-------------------|
| N-HEXAN<br>110-54-3 | 2,5-<br>Hexandion<br>plus 4,5-<br>Dihydroxy-2-<br>hexanon | Urin                      | Probenahmezeitpunkt:<br>Expositionsende, bzw.<br>Schichtende. | 5 mg/l | DE BAT                       |           |                   |

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition:**

Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:

Nur in gut belüfteten Bereichen verwenden.

Atemschutz:

Geeignete Atemschutzmaske bei unzureichender Belüftung.

Handschutz:

Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374). Geeignete Materialien bei kurzfristigem Kontakt bzw. Spritzern (Empfohlen: Mindestens Schutzindex 2, entsprechend > 30 Minuten Permeationszeit nach EN 374): Butylkautschuk (IIR; >= 0,7 mm Schichtdicke) Geeignete Materialien auch bei längerem, direktem Kontakt (Empfohlen: Schutzindex 6, entsprechend > 480 Minuten Permeationszeit nach EN 374): Butylkautschuk (IIR; >= 0,7 mm Schichtdicke) Die Angaben basieren auf Literaturangaben und Informationen von Handschuhherstellern oder sind durch Analogieschluß von ähnlichen Stoffen abgeleitet. Es ist zu beachten, dass die Gebrauchsdauer eines Chemikalienschutzhandschuhs in der Praxis auf Grund der vielen Einflußfaktoren (z.B. Temperatur) deutlich kürzer als die nach EN 374 ermittelte Permeationszeit sein kann. Bei Abnutzungserscheinungen ist der Handschuh zu wechseln.

Augenschutz:

Dicht schließende Schutzbrille.

Körperschutz:

Persönliche Schutzausrüstung tragen.

Arm- und beinbedeckende Schutzkleidung

Hinweise zu persönlicher Schutzausrüstung:

Nur Schutzkleidung mit CE-Zeichen gemäß Verordnung Nr. 819 vom 19.August 1994 verwenden.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

|   |   |
|---|---|
| Aussehen  | Flüssigkeit<br>dünn, flüssig<br>farblos                         |
| Geruch  | nach Benzin   |
| Geruchsschwelle   | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar                         |
| pH-Wert   | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar                         |
| Siedebeginn<br>(1.013 hPa)                              | 85 °C (185 °F)  |
| Flammpunkt  | -15,5 °C (4.1 °F); DIN 51755 Flammpunkt im geschlossenen Tiegel |
| Zersetzungstemperatur                                   | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar                         |
| Dampfdruck<br>(20 °C (68 °F))                           | 85 hPa  |
| Dichte<br>(20 °C (68 °F))                               | 0,705 g/cm <sup>3</sup>   |
| Schüttdichte  | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar                         |
| Viskosität  | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar                         |
| Viskosität (kinematisch)                                | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar                         |
| Explosive Eigenschaften                                 | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar                         |
| Löslichkeit qualitativ<br>(20 °C (68 °F); Lsm.: Wasser) | nicht mischbar  |
| Erstarrungstemperatur                                   | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar                         |
| Schmelzpunkt  | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar                         |
| Entzündbarkeit  | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar                         |
| Selbstentzündungstemperatur                             | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar                         |
| Explosionsgrenzen                                       | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar                         |
| Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser                | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar                         |
| Verdampfungsgeschwindigkeit                             | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar                         |
| Dampfdichte   | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar                         |
| Oxidierende Eigenschaften                               | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar                         |

### 9.2. Sonstige Angaben

|  |                 |
|--|-----------------|
| Auslaufviskosität<br>(23 °C (73.4 °F); ; Düse: 4 mm) | 9 s             |
| Zündtemperatur                                       | 250 °C (482 °F) |

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Reagiert mit starken Oxidationsmitteln.  
Reaktion mit starken Säuren.

### 10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Siehe Abschnitt Reaktivität

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Hitze, Flammen, Funken und andere Zündquellen fernhalten.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### Allgemeine Angaben zur Toxikologie:

Die Zubereitung ist auf Grundlage der konventionellen Methode nach Artikel 6(1)(a) der Richtlinie 1999/45/EG eingestuft. Relevante verfügbare Informationen zu Gesundheits- und ökologischen Aspekten der Substanzen aus Kapitel 3 werden im Folgenden bereit gestellt.

Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.  
Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

#### Hautreizung:

Reizt die Haut

#### Keimzell-Mutagenität:

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Ergebnis | Studientyp / Verabreichungsroute | Metabolische Aktivierung/ Expositionszeit | Spezies | Methode |
|-----------------------------------|----------|----------------------------------|---|---------|---------|
| n-Hexan<br>110-54-3               | negativ  | Inhalation                       |   | Ratte   |         |

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

#### Allgemeine Angaben zur Ökologie:

Die Zubereitung ist auf Grundlage der konventionellen Methode nach Artikel 6(1)(a) der Richtlinie 1999/45/EG eingestuft. Relevante verfügbare Informationen zu Gesundheits- und ökologischen Aspekten der Substanzen aus Kapitel 3 werden im Folgenden bereit gestellt.

Giftig für Wasserorganismen.

Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Nicht ins Abwasser, ins Erdreich oder in Gewässer gelangen lassen

### 12.1. Toxizität

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Werttyp | Wert        | Studie der akuten Toxizität | Expositionsdauer | Spezies       | Methode  |
|-----------------------------------|---------|-------------|-----------------------------|------------------|---------------|--|
| n-Hexan<br>110-54-3               | LC50    | 1 - 10 mg/l | Fish                        |                  |               | OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test)             |
| n-Hexan<br>110-54-3               | EC50    | 2,1 mg/l    | Daphnia                     | 48 h             | Daphnia magna | OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test) |
| n-Hexan<br>110-54-3               | EC50    | 1 - 10 mg/l | Algae                       |                  |               | OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)          |

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

#### Persistenz und Abbaubarkeit:

##### Tensidabbau

Das vorliegende Produkt enthält keine Tenside gemäß der Definition in der EU-Detergenzienverordnung (EG/648/2004).

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Ergebnis                   | Aufnahmeweg | Abbaubarkeit | Methode |
|-----------------------------------|----------------------------|-------------|--------------|---------|
| n-Hexan<br>110-54-3               | leicht biologisch abbaubar | aerob       | > 60 %       |         |

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial / 12.4. Mobilität im Boden

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | LogKow | Biokonzentrationsfaktor (BCF) | Expositionsdauer | Spezies | Temperatur | Methode |
|-----------------------------------|--------|-------------------------------|------------------|---------|------------|---------|
|                                   |        |                               |                  |         |            |         |

---

|                     |   |  |  |  |  |  |
|---------------------|---|--|--|--|--|--|
| n-Hexan<br>110-54-3 | 4 |  |  |  |  |  |
|---------------------|---|--|--|--|--|--|

**12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Keine Daten vorhanden.

**12.6. Andere schädliche Wirkungen**

Keine Daten vorhanden.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung****13.1. Verfahren der Abfallbehandlung**

Entsorgung des Produktes:

Die EAK-Abfallschlüssel sind nicht produkt-, sondern größtenteils herkunftsbezogen. Sie können beim Hersteller erfragt werden.

Muss in Abstimmung mit der zuständigen Behörde einer Sonderbehandlung zugeführt werden.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport****14.1. UN-Nummer**

|      |      |
|------|------|
| ADR  | 1268 |
| RID  | 1268 |
| ADNR | 1268 |
| IMDG | 1268 |
| IATA | 1268 |

**14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

|      |   |
|------|---|
| ADR  | ERDÖLDESTILLATE, N.A.G. (Benzin)        |
| RID  | ERDÖLDESTILLATE, N.A.G. (Benzin)        |
| ADNR | ERDÖLDESTILLATE, N.A.G. (Benzin)        |
| IMDG | PETROLEUM DISTILLATES, N.O.S. (Benzine) |
| IATA | Petroleum distillates, n.o.s. (Benzine) |

**14.3. Transportgefahrenklassen**

|      |   |
|------|---|
| ADR  | 3 |
|      | 3 |
| RID  | 3 |
|      | 3 |
| ADNR | 3 |
|      | 3 |
| IMDG | 3 |
|      | 3 |
| IATA | 3 |
|      | 3 |

**14.4. Verpackungsgruppe**

|      |    |
|------|----|
| ADR  | II |
| RID  | II |
| ADNR | II |
| IMDG | II |
| IATA | II |

**14.5. Umweltgefahren**

|      |                  |
|------|------------------|
| ADR  | Umweltgefährdend |
| RID  | Umweltgefährdend |
| ADNR | Umweltgefährdend |
| IMDG | Umweltgefährdend |
| IATA | Nicht anwendbar  |

**14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

|      |  |
|------|--|
| ADR  | Sondervorschrift 640D<br>Tunnelcode: (D/E) |
| RID  | Sondervorschrift 640D                      |
| ADNR | Sondervorschrift 640D                      |
| IMDG | Nicht anwendbar                            |
| IATA | Nicht anwendbar                            |

**14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code**

Nicht anwendbar

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften****15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

VOC-Gehalt 100 %  
(VOCV 814.018 VOC-Verordnung  
CH)

**VOC Farben und Lacke (EU):**

Gesetzliche Grundlage: Richtlinie 2004/42/EG  
Produkt(unter)kategorie: Vorbereitungs- und Reinigungsprodukte  
Stufe I (ab 1.1.2007): 850,00 g/l  
max. VOC-Gehalt: 705,00 g/l

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

**Nationale Vorschriften/Hinweise (Deutschland):**

WGK: 1, schwach wassergefährdendes Produkt. (VwVwS vom 27. Juli 2005 )  
Einstufung nach Mischungsregel  
BG-Vorschriften, -Regeln, -Infos: BG-Merkblatt: BGI 621 Lösemittel  
Lagerklasse gemäß TRGS 510: 3

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

Die Kennzeichnung des Produktes ist in Kapitel 2 aufgeführt. Vollständiger Wortlaut aller Abkürzungen im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt sind wie folgt:

R11 Leichtentzündlich.  
R38 Reizt die Haut.  
R48/20 Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen.  
R51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.  
R62 Kann möglicherweise die Fortpflanzungsfähigkeit beeinträchtigen.  
R65 Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.  
R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.  
H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.  
H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.  
H315 Verursacht Hautreizungen.  
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.  
H361f Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.  
H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.  
H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung..

**Weitere Informationen:**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und beziehen sich auf das Produkt im Anlieferungszustand. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern.



## Sicherheitsdatenblatt gemäß (EG) Nr. 1907/2006

Seite 1 von 8

SDB-Nr. : 76952  
V005.1

TEROSON PU PLASTIC REP known as PLASTIC REPAIR KIT

überarbeitet am: 04.06.2013  
Druckdatum: 16.09.2014

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

TEROSON PU PLASTIC REP known as PLASTIC REPAIR KIT

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Vorgesehene Verwendung:

Komponente A für 2-K-Polyurethanklebstoff- und Dichtstoff

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Henkel AG & Co. KGaA

Henkelstr. 67

40589 Düsseldorf

Deutschland

Tel.: +49 (211) 797 0

Fax-Nr.: +49 (211) 798 4008

ua-productsafety.de@henkel.com

#### 1.4. Notrufnummer

Für Notfälle steht Ihnen die Henkel-Werkfeuerwehr unter der Telefon-Nr. +49-(0)211-797-3350 Tag und Nacht zur Verfügung.

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

##### Einstufung (CLP):

Keine Daten vorhanden.

##### Einstufung (DPD):

Keine Einstufung erforderlich.

#### 2.2. Kennzeichnungselemente

##### Kennzeichnungselemente (CLP):

Keine Daten vorhanden.

##### Kennzeichnungselemente (DPD):

Das Produkt ist nicht kennzeichnungspflichtig aufgrund des Berechnungsverfahrens der "Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG" in der letztgültigen Fassung.

##### Besondere Kennzeichnung:

Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage für berufsmäßige Benutzer erhältlich.

#### 2.3. Sonstige Gefahren

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

**Allgemeine chemische Charakterisierung:**

Klebstoff

**Basisstoffe der Zubereitung:**

Polyolgemisch mit Füllstoffen

**Inhaltsstoffangabe gemäß CLP (EG) Nr 1272/2008:**

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.                                       | EG-Nummer<br>REACH-Reg. No.   | Gehalt | Einstufung             |
|--|-------------------------------|--------|------------------------|
| Polyetherpolyol auf Basis Ethylendiamin<br>und Propylenoxid~<br>25214-63-5 | 500-035-6<br>01-2119471485-32 | < 20 % | Augenreizung 2<br>H319 |

Vollständiger Wortlaut der H-Sätze und anderer Abkürzungen siehe Kapitel 16 'Sonstige Angaben'.  
Für Stoffe ohne Einstufung können länderspezifische Arbeitsplatzgrenzwerte vorhanden sein.

**Inhaltsstoffangabe gemäß DPD (EG) Nr 1999/45:**

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.                                       | EG-Nummer<br>REACH-Reg. No.   | Gehalt | Einstufung        |
|--|-------------------------------|--------|-------------------|
| Polyetherpolyol auf Basis<br>Ethylendiamin und Propylenoxid~<br>25214-63-5 | 500-035-6<br>01-2119471485-32 | < 20 % | Xi - Reizend; R36 |

Vollständiger Wortlaut der R-Sätze, die als Kürzel aufgeführt werden, siehe Kapitel 16 'Sonstige Angaben'.  
Für Stoffe ohne Einstufung können länderspezifische Arbeitsplatzgrenzwerte vorhanden sein.

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

**4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**
**Einatmen:**

Frische Luft, bei anhaltenden Beschwerden Arzt aufsuchen.

**Hautkontakt:**

Spülung mit fließendem Wasser und Seife. Hautpflege. Beschmutzte, getränkte Kleidung wechseln.

**Augenkontakt:**

Spülung unter fließendem Wasser (10 Minuten lang), ggf. Arzt aufsuchen.

**Verschlucken:**

Spülung der Mundhöhle, trinken von 1-2 Gläsern Wasser, kein Erbrechen auslösen, Arzt konsultieren.

**4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Keine Daten vorhanden.

**4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Siehe Kapitel: Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

**5.1. Löschmittel**
**Geeignete Löschmittel:**

Alle gebräuchlichen Löschmittel sind geeignet.

**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:**

Wasservollstrahl

**5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Im Brandfall können giftige Gase entstehen.

**5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

- Persönliche Schutzausrüstung tragen.
- Umgebungsluftunabhängigen Atemschutz tragen.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

- Persönliche Schutzausrüstung tragen.
- Rutschgefahr durch auslaufendes Produkt.

**6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

- Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

**6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

- Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Torf, Sägemehl) aufnehmen.
- Kontaminiertes Material als Abfall nach Kap. 13 entsorgen.

**6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

- Hinweise in Kap.8 beachten

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung****7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Hygienemaßnahmen:

- Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.
- Vor den Pausen und nach Arbeitsende Hände waschen.

**7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

- Für gute Be- und Entlüftung sorgen.
- Kühl und trocken lagern.
- Temperaturen zwischen + 10 °C und + 25 °C
- Vor direkter Sonneneinstrahlung und Temperaturen über 50°C unbedingt schützen.

**7.3. Spezifische Endanwendungen**

- Komponente A für 2-K-Polyurethanklebstoff- und Dichtstoff

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen****8.1. Zu überwachende Parameter**

keine

**Predicted No-Effect Concentration (PNEC):**

| Name aus Liste  | Umweltkompartiment                  | Expositionszeit | Wert |     |              |             | Bemerkungen |
|---|-------------------------------------|-----------------|------|-----|--------------|-------------|-------------|
|   |                                     |                 | mg/l | ppm | mg/kg        | andere      |             |
| Polyetherpolyol auf Basis Ethylendiamin und Propylenoxid~<br>25214-63-5 | Süßwasser                           |                 |      |     |              | 0,085 mg/L  |             |
| Polyetherpolyol auf Basis Ethylendiamin und Propylenoxid~<br>25214-63-5 | Salzwasser                          |                 |      |     |              | 0,0085 mg/L |             |
| Polyetherpolyol auf Basis Ethylendiamin und Propylenoxid~<br>25214-63-5 | Wasser<br>(zeitweilige Freisetzung) |                 |      |     |              | 1,51 mg/L   |             |
| Polyetherpolyol auf Basis Ethylendiamin und Propylenoxid~<br>25214-63-5 | STP                                 |                 |      |     |              | 70 mg/L     |             |
| Polyetherpolyol auf Basis Ethylendiamin und Propylenoxid~<br>25214-63-5 | Sediment<br>(Süßwasser)             |                 |      |     | 0,193 mg/kg  |             |             |
| Polyetherpolyol auf Basis Ethylendiamin und Propylenoxid~<br>25214-63-5 | Sediment<br>(Salzwasser)            |                 |      |     | 0,0193 mg/kg |             |             |
| Polyetherpolyol auf Basis Ethylendiamin und Propylenoxid~<br>25214-63-5 | Boden                               |                 |      |     | 0,0183 mg/kg |             |             |

**Derived No-Effect Level (DNEL):**

| Name aus Liste  | Anwendungsbereich     | Route of Exposure | Auswirkung auf die Gesundheit                 | Expositionsdauer | Wert       | Bemerkungen |
|---|-----------------------|-------------------|---|------------------|------------|-------------|
| Polyetherpolyol auf Basis Ethylendiamin und Propylenoxid~<br>25214-63-5 | Arbeitnehmer          | dermal            | Langfristige Exposition - systemische Effekte |                  | 13,9 mg/kg |             |
| Polyetherpolyol auf Basis Ethylendiamin und Propylenoxid~<br>25214-63-5 | Arbeitnehmer          | Inhalation        | Langfristige Exposition - systemische Effekte |                  | 98 mg/m3   |             |
| Polyetherpolyol auf Basis Ethylendiamin und Propylenoxid~<br>25214-63-5 | Breite Öffentlichkeit | dermal            | Langfristige Exposition - systemische Effekte |                  | 8,3 mg/kg  |             |
| Polyetherpolyol auf Basis Ethylendiamin und Propylenoxid~<br>25214-63-5 | Breite Öffentlichkeit | Inhalation        | Langfristige Exposition - systemische Effekte |                  | 29 mg/m3   |             |
| Polyetherpolyol auf Basis Ethylendiamin und Propylenoxid~<br>25214-63-5 | Breite Öffentlichkeit | oral              | Langfristige Exposition - systemische Effekte |                  | 8,3 mg/kg  |             |

**Biologischer Grenzwert (BGW):**

keine

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition:**

Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:

Für gute Be- und Entlüftung sorgen.

Atemschutz:

Geeignete Atemschutzmaske bei unzureichender Belüftung.

**Handschutz:**

Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374). Geeignete Materialien bei kurzfristigem Kontakt bzw. Spritzern (Empfohlen: Mindestens Schutzindex 2, entsprechend > 30 Minuten Permeationszeit nach EN 374): Polychloropren (CR; >= 1 mm Schichtdicke) oder Naturkautschuk (NR; >=1 mm Schichtdicke) Geeignete Materialien auch bei längerem, direktem Kontakt (Empfohlen: Schutzindex 6, entsprechend > 480 Minuten Permeationszeit nach EN 374): Polychloropren (CR; >= 1 mm Schichtdicke) oder Naturkautschuk (NR; >=1 mm Schichtdicke) Die Angaben basieren auf Literaturangaben und Informationen von Handschuhherstellern oder sind durch Analogieschluß von ähnlichen Stoffen abgeleitet. Es ist zu beachten, dass die Gebrauchsdauer eines Chemikalienschutzhandschuhs in der Praxis auf Grund der vielen Einflußfaktoren (z.B. Temperatur) deutlich kürzer als die nach EN 374 ermittelte Permeationszeit sein kann. Bei Abnutzungserscheinungen ist der Handschuh zu wechseln.

**Augenschutz:**

Schutzbrille

**Körperschutz:**

Persönliche Schutzausrüstung tragen.

**Hinweise zu persönlicher Schutzausrüstung:**

Nur Schutzkleidung mit CE-Zeichen gemäß Verordnung Nr. 819 vom 19.August 1994 verwenden.

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften****9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

|   |   |
|---|---|
| Aussehen  | Flüssigkeit<br>flüssig<br>gelb          |
| Geruch  | geruchlos                               |
| Geruchsschwelle   | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| pH-Wert   | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Siedebeginn   | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Flammpunkt  | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Zersetzungstemperatur                                   | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Dampfdruck  | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Dichte<br>(20 °C (68 °F))                               | 1,43 g/cm <sup>3</sup>                  |
| Schüttdichte  | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Viskosität  | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Viskosität (kinematisch)                                | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Explosive Eigenschaften                                 | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Löslichkeit qualitativ<br>(20 °C (68 °F); Lsm.: Wasser) | nicht mischbar                          |
| Erstarrungstemperatur                                   | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Schmelzpunkt  | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Entzündbarkeit  | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Selbstentzündungstemperatur                             | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Explosionsgrenzen                                       | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser                | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Verdampfungsgeschwindigkeit                             | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Dampfdichte   | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Oxidierende Eigenschaften                               | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |

**9.2. Sonstige Angaben**

Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität****10.1. Reaktivität**

Keine bekannt bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

**10.2. Chemische Stabilität**

Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

**10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Siehe Abschnitt Reaktivität

**10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

Keine bekannt bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

**10.5. Unverträgliche Materialien**

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

**10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

**11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen****Allgemeine Angaben zur Toxikologie:**

Bei sachgemäßem Umgang und bestimmungsgemäßer Verwendung sind nach unserer Kenntnis keine gesundheitlich nachteiligen Wirkungen des Produktes zu erwarten.

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

**Allgemeine Angaben zur Ökologie:**

Nicht ins Abwasser, ins Erdreich oder in Gewässer gelangen lassen

**12.1. Toxizität**

Keine Daten vorhanden.

**12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

Keine Daten vorhanden.

**12.3. Bioakkumulationspotenzial / 12.4. Mobilität im Boden**

Keine Daten vorhanden.

**12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.                                    | PBT/vPvB  |
|---|---|
| Polyetherpolyol auf Basis Ethylendiamin und Propylenoxid~<br>25214-63-5 | Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und sehr Bioakkumulativ (vPvB). |

**12.6. Andere schädliche Wirkungen**

Keine Daten vorhanden.

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

**13.1. Verfahren der Abfallbehandlung**

Entsorgung des Produktes:

Die EAK-Abfallschlüssel sind nicht produkt-, sondern größtenteils herkunftsbezogen. Sie können beim Hersteller erfragt werden.

Muss in Abstimmung mit der zuständigen Behörde einer Sonderbehandlung zugeführt werden.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

- 14.1. UN-Nummer**  
Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADNR, IMDG, IATA-DGR
- 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**  
Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADNR, IMDG, IATA-DGR
- 14.3. Transportgefahrenklassen**  
Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADNR, IMDG, IATA-DGR
- 14.4. Verpackungsgruppe**  
Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADNR, IMDG, IATA-DGR
- 14.5. Umweltgefahren**  
Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADNR, IMDG, IATA-DGR
- 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**  
Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADNR, IMDG, IATA-DGR
- 14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code**  
Nicht anwendbar

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften****15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

VOC-Gehalt 0 %  
(VOCV 814.018 VOC-Verordnung  
CH)

**VOC Farben und Lacke (EU):**

Produkt(unter)kategorie: Dieses Produkt unterliegt nicht der Richtlinie 2004/42/EG

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

**Nationale Vorschriften/Hinweise (Deutschland):**

WGK: 1, schwach wassergefährdendes Produkt. (VwVwS vom 27. Juli 2005 )  
Einstufung nach Mischungsregel

Lagerklasse gemäß TRGS 510: 11

---

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

Die Kennzeichnung des Produktes ist in Kapitel 2 aufgeführt. Vollständiger Wortlaut aller Abkürzungen im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt sind wie folgt:

R36 Reizt die Augen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

**Weitere Informationen:**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und beziehen sich auf das Produkt im Anlieferungszustand. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern.



## Sicherheitsdatenblatt gemäß (EG) Nr. 1907/2006

Seite 1 von 16

SDB-Nr. : 76477  
V005.1

TEROSON PU PLASTIC REP known as PLASTIC REPAIR KIT

überarbeitet am: 04.06.2013

Druckdatum: 16.09.2014

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

TEROSON PU PLASTIC REP known as PLASTIC REPAIR KIT

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Vorgesehene Verwendung:

Komponente B für 2-K-Polyurethanklebstoff- und Dichtstoff

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Henkel AG & Co. KGaA

Henkelstr. 67

40589 Düsseldorf

Deutschland

Tel.: +49 (211) 797 0

Fax-Nr.: +49 (211) 798 4008

ua-productsafety.de@henkel.com

#### 1.4. Notrufnummer

Für Notfälle steht Ihnen die Henkel-Werkfeuerwehr unter der Telefon-Nr. +49-(0)211-797-3350 Tag und Nacht zur Verfügung.

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

##### Einstufung (CLP):

Keine Daten vorhanden.

##### Einstufung (DPD):

Xn - Gesundheitsschädlich

R20 Gesundheitsschädlich beim Einatmen.

R48/20 Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen.

Xi - Reizend

R36/37/38 Reizt die Augen, Atmungsorgane und die Haut.

Krebserzeugend, Kategorie 3

R40 Verdacht auf krebserzeugende Wirkung.

Sensibilisierend

R42/43 Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich.

#### 2.2. Kennzeichnungselemente

##### Kennzeichnungselemente (CLP):

Keine Daten vorhanden.

**Kennzeichnungselemente (DPD):**

Xn - Gesundheitsschädlich

**R-Sätze:**

- R20 Gesundheitsschädlich beim Einatmen.
- R36/37/38 Reizt die Augen, Atmungsorgane und die Haut.
- R40 Verdacht auf krebserzeugende Wirkung.
- R42/43 Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich.
- R48/20 Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen.

**S-Sätze:**

- S23 Dampf/Aerosol nicht einatmen.
- S26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
- S36/37 Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen.
- S45 Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).

**Besondere Kennzeichnung:**

Enthält Isocyanate. Hinweise des Herstellers beachten.

**Enthält:**

- Diphenylmethandiisocyanat,
- 4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat,
- Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe,
- o-(p-Isocyanatobenzyl)phenylisocyanat,
- 2,2'-Methylenediphenyl diisocyanate

**2.3. Sonstige Gefahren**

Personen, die auf Isocyanate allergisch reagieren, sollten den Umgang mit dem Produkt vermeiden.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen****Allgemeine chemische Charakterisierung:**

Härterkomponente eines 2 K-Polyurethanklebstoffes

**Basisstoffe der Zubereitung:**

Isocyanat

## Inhaltsstoffangabe gemäß CLP (EG) Nr 1272/2008:

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.                            | EG-Nummer<br>REACH-Reg. No.   | Gehalt | Einstufung  |
|---|-------------------------------|--------|---|
| Diphenylmethandiisocyanat<br>32055-14-4                         | 500-079-6                     | > 25 % | Akute Toxizität 4<br>H332<br>Skin Corrosion/Irritation 2<br>H315<br>Eye Damage/Irritation 2<br>H319<br>Sensibilisierung der Atemwege 1<br>H334<br>Sensibilisierung der Haut 1<br>H317<br>Karzinogenität 2<br>H351<br>Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige<br>Exposition) 3<br>H335<br>Spezifische Zielorgan-Toxizität - bei<br>wiederholter Exposition 2<br>H373  |
| 4,4'- Methylendiphenyldiisocyanat<br>101-68-8                   | 202-966-0<br>01-2119457014-47 | < 10 % | Karzinogenität 2<br>H351<br>Akute Toxizität 4; inhalativ<br>H332<br>Spezifische Zielorgan-Toxizität - bei<br>wiederholter Exposition 2<br>H373<br>Augenreizung 2<br>H319<br>Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige<br>Exposition) 3<br>H335<br>Reizwirkung auf die Haut 2<br>H315<br>Sensibilisierung der Atemwege 1<br>H334<br>Sensibilisierung der Haut 1<br>H317 |
| Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und<br>Homologe<br>9016-87-9 |                               | < 5 %  | Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige<br>Exposition) 3<br>H335<br>Reizwirkung auf die Haut 2<br>H315<br>Sensibilisierung der Atemwege 1<br>H334<br>Akute Toxizität 4; inhalativ<br>H332<br>Spezifische Zielorgan-Toxizität - bei<br>wiederholter Exposition 2<br>H373<br>Karzinogenität 2<br>H351<br>Sensibilisierung der Haut 1<br>H317<br>Augenreizung 2<br>H319 |
| o-(p-Isocyanatobenzyl)phenylisocyanat<br>5873-54-1              | 227-534-9<br>01-2119480143-45 | < 5 %  | Karzinogenität 2<br>H351<br>Akute Toxizität 4; inhalativ<br>H332<br>Spezifische Zielorgan-Toxizität - bei<br>wiederholter Exposition 2<br>H373<br>Augenreizung 2<br>H319<br>Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige<br>Exposition) 3<br>H335<br>Reizwirkung auf die Haut 2<br>H315<br>Sensibilisierung der Haut 1<br>H317<br>Sensibilisierung der Atemwege 1<br>H334 |
| 2,2'-Methylenediphenyl diisocyanat<br>2536-05-2                 | 219-799-4<br>01-2119927323-43 | < 2 %  | Karzinogenität 2<br>H351  |

|  |  |  |   |
|--|--|--|---|
|  |  |  | Akute Toxizität 4; inhalativ<br>H332<br>Spezifische Zielorgan-Toxizität - bei wiederholter Exposition 2<br>H373<br>Augenreizung 2<br>H319<br>Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) 3<br>H335<br>Reizwirkung auf die Haut 2<br>H315<br>Sensibilisierung der Atemwege 1<br>H334<br>Sensibilisierung der Haut 1<br>H317 |
|--|--|--|---|

**Vollständiger Wortlaut der H-Sätze und anderer Abkürzungen siehe Kapitel 16 'Sonstige Angaben'.  
Für Stoffe ohne Einstufung können länderspezifische Arbeitsplatzgrenzwerte vorhanden sein.**

**Inhaltsstoffangabe gemäß DPD (EG) Nr 1999/45:**

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.                            | EG-Nummer<br>REACH-Reg. No.   | Gehalt | Einstufung   |
|---|-------------------------------|--------|--|
| Diphenylmethandiisocyanat<br>32055-14-4                         | 500-079-6                     | > 25 % | Xn - Gesundheitsschädlich; R20, R42/43, R48/20<br>Krebserzeugend, Kategorie 3; Xn - Gesundheitsschädlich; R40<br>Xi - Reizend; R36/37/38 |
| 4,4'- Methylendiphenyldiisocyanat<br>101-68-8                   | 202-966-0<br>01-2119457014-47 | < 10 % | Xi - Reizend; R36/37/38<br>R42/43<br>Krebserzeugend, Kategorie 3; R40<br>Xn - Gesundheitsschädlich; R20, R48/20                          |
| Diphenylmethandiisocyanat, Isomere<br>und Homologe<br>9016-87-9 |                               | < 5 %  | Xi - Reizend; R36/37/38<br>Krebserzeugend, Kategorie 3; R40<br>Xn - Gesundheitsschädlich; R20, R48/20<br>R42/43                          |
| o-(p-Isocyanatobenzyl)phenylisocyanat<br>5873-54-1              | 227-534-9<br>01-2119480143-45 | < 5 %  | Krebserzeugend, Kategorie 3; R40<br>Xi - Reizend; R36/37/38<br>Xn - Gesundheitsschädlich; R20, R48/20<br>R42/43                          |
| 2,2'-Methylenediphenyl diisocyanate<br>2536-05-2                | 219-799-4<br>01-2119927323-43 | < 2 %  | Xi - Reizend; R36/37/38<br>Xn - Gesundheitsschädlich; R20, R48/20<br>Krebserzeugend, Kategorie 3; R40<br>R42/43                          |

**Vollständiger Wortlaut der R-Sätze, die als Kürzel aufgeführt werden, siehe Kapitel 16 'Sonstige Angaben'.  
Für Stoffe ohne Einstufung können länderspezifische Arbeitsplatzgrenzwerte vorhanden sein.**

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Allgemeine Hinweise:

Vergiftungssymptome können erst nach vielen Stunden auftreten, deshalb ärztliche Überwachung mindestens 48 Stunden nach dem Unfall.

#### Einatmen:

Frische Luft, Sauerstoffzufuhr, Wärme, Facharzt aufsuchen.  
Spätwirkung nach Einatmung möglich.

#### Hautkontakt:

Spülung mit fließendem Wasser und Seife. Hautpflege. Beschmutzte, getränkte Kleidung wechseln. Gegebenenfalls Hautarzt aufsuchen.

#### Augenkontakt:

Sofortige Spülung mit leichtem Wasserstrahl oder Augenspüllösung (mind. 5 Minuten). Wenn die Augen immer noch schmerzen (starke Schmerzen, Lichtempfindlichkeit, visuelle Beeinträchtigung) weiter spülen und Arzt oder Krankenhaus aufsuchen.

Verschlucken:

Spülung der Mundhöhle, trinken von 1-2 Gläsern Wasser, kein Erbrechen auslösen, Arzt konsultieren.

#### **4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Gesundheitsschädlich beim Einatmen

Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Verschlucken.

Verdacht auf krebserzeugende Wirkung (kanzerogen Kategorie 3).

Sensibilisierung durch Einatmen möglich.

Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

Reizt die Atmungsorgane.

Reizt die Augen.

Reizt die Haut

#### **4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Siehe Kapitel: Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

### **ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

#### **5.1. Löschmittel**

##### **Geeignete Löschmittel:**

Alle gebräuchlichen Löschmittel sind geeignet.

##### **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:**

Wasservollstrahl

#### **5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Im Brandfall können giftige Gase entstehen.

#### **5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

Persönliche Schutzausrüstung tragen.

Umgebungsluftunabhängigen Atemschutz tragen.

### **ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

#### **6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Persönliche Schutzausrüstung tragen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Ungeschützte Personen fernhalten.

#### **6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

#### **6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Mechanisch aufnehmen.

Kontaminiertes Material als Abfall nach Kap. 13 entsorgen.

#### **6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

Hinweise in Kap.8 beachten

### **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

#### **7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Hygienemaßnahmen:

Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.

Vor den Pausen und nach Arbeitsende Hände waschen.

**7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

Für gute Be- und Entlüftung sorgen.

Kühl und trocken lagern.

Temperaturen zwischen + 10 °C und + 25 °C

Vor direkter Sonneneinstrahlung und Temperaturen über 50°C unbedingt schützen.

**7.3. Spezifische Endanwendungen**

Komponente B für 2-K-Polyurethanklebstoff- und Dichtstoff

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen****8.1. Zu überwachende Parameter****Arbeitsplatzgrenzwerte**

Gültig für  
Deutschland

| Inhaltsstoff  | ppm | mg/m <sup>3</sup> | Typ                            | Kategorie  | Bemerkungen |
|---|-----|-------------------|--------------------------------|--|-------------|
| 4,4'-<br>METHYLENDIPHENYLDIISOCYANAT,<br>SUMME AUS DAMPF UND<br>AEROSOLEN<br>101-68-8 |     | 0,05              | AGW:                           | =2=<br>Falls die AGW- und BGW-<br>Werte eingehalten werden,<br>sollte keine Fruchtschädigung<br>vorliegen (siehe Nummer 2.7).  | TRGS 900    |
| 4,4'-<br>METHYLENDIPHENYLDIISOCYANAT,<br>SUMME AUS DAMPF UND<br>AEROSOLEN<br>101-68-8 |     |                   | Überschreitungsfaktor          | 1<br>Stoffe mit Spitzenbegrenzung<br>und Kurzzeitfaktor aufgelistet.<br>Die AGW-Werte werden als<br>Spitzenbegrenzung gegeben. | TRGS 900    |
| 4,4'-<br>METHYLENDIPHENYLDIISOCYANAT,<br>SUMME AUS DAMPF UND<br>AEROSOLEN<br>101-68-8 |     |                   | Kategorie für<br>Kurzzeitwerte | Kategorie I: Stoffe bei denen<br>die lokale Wirkung<br>grenzwertbestimmend ist oder<br>atemwegssensibilisierende<br>Stoffe.    | TRGS 900    |

**Predicted No-Effect Concentration (PNEC):**

| Name aus Liste                                     | Umweltkompartiment                     | Expositionszeit | Wert |     |       |            | Bemerkungen |
|--|--|-----------------|------|-----|-------|------------|-------------|
|  |  |                 | mg/l | ppm | mg/kg | andere     |             |
| 4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat<br>101-68-8         | Süßwasser                              |                 |      |     |       | > 1 mg/L   |             |
| 4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat<br>101-68-8         | Salzwasser                             |                 |      |     |       | > 0,1 mg/L |             |
| 4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat<br>101-68-8         | Boden                                  |                 |      |     |       | > 1 mg/kg  |             |
| 4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat<br>101-68-8         | STP                                    |                 |      |     |       | > 1 mg/L   |             |
| 4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat<br>101-68-8         | Wasser<br>(zeitweilige<br>Freisetzung) |                 |      |     |       | 10 mg/L    |             |
| o-(p-Isocyanatobenzyl)phenylisocyanat<br>5873-54-1 | Süßwasser                              |                 |      |     |       | > 1 mg/L   |             |
| o-(p-Isocyanatobenzyl)phenylisocyanat<br>5873-54-1 | Salzwasser                             |                 |      |     |       | > 0,1 mg/L |             |
| o-(p-Isocyanatobenzyl)phenylisocyanat<br>5873-54-1 | Boden                                  |                 |      |     |       | > 1 mg/kg  |             |
| o-(p-Isocyanatobenzyl)phenylisocyanat<br>5873-54-1 | STP                                    |                 |      |     |       | > 1 mg/L   |             |
| o-(p-Isocyanatobenzyl)phenylisocyanat<br>5873-54-1 | Wasser<br>(zeitweilige<br>Freisetzung) |                 |      |     |       | 10 mg/L    |             |
| 2,2'-Methyldiphenyldiisocyanat<br>2536-05-2        | Süßwasser                              |                 |      |     |       | > 1 mg/L   |             |
| 2,2'-Methyldiphenyldiisocyanat<br>2536-05-2        | Salzwasser                             |                 |      |     |       | > 0,1 mg/L |             |
| 2,2'-Methyldiphenyldiisocyanat<br>2536-05-2        | Boden                                  |                 |      |     |       | > 1 mg/kg  |             |
| 2,2'-Methyldiphenyldiisocyanat<br>2536-05-2        | STP                                    |                 |      |     |       | > 1 mg/L   |             |

**Derived No-Effect Level (DNEL):**

| Name aus Liste                                     | Anwendungsbiet        | Route of Exposure | Auswirkung auf die Gesundheit                       | Exposition sdauer | Wert            | Bemerkungen |
|--|-----------------------|-------------------|---|-------------------|-----------------|-------------|
| 4,4'- Methylendiphenyldiisocyanat<br>101-68-8      | Arbeitnehmer          | dermal            | Akute/kurzfristige Exposition - systemische Effekte |                   | 50 mg/kg KG/Tag |             |
| 4,4'- Methylendiphenyldiisocyanat<br>101-68-8      | Arbeitnehmer          | Inhalation        | Akute/kurzfristige Exposition - systemische Effekte |                   | 0,1 mg/m3       |             |
| 4,4'- Methylendiphenyldiisocyanat<br>101-68-8      | Arbeitnehmer          | dermal            | Akute/kurzfristige Exposition - lokale Effekte      |                   | 28,7 mg/cm2     |             |
| 4,4'- Methylendiphenyldiisocyanat<br>101-68-8      | Arbeitnehmer          | Inhalation        | Akute/kurzfristige Exposition - lokale Effekte      |                   | 0,1 mg/m3       |             |
| 4,4'- Methylendiphenyldiisocyanat<br>101-68-8      | Arbeitnehmer          | Inhalation        | Langfristige Exposition - systemische Effekte       |                   | 0,05 mg/m3      |             |
| 4,4'- Methylendiphenyldiisocyanat<br>101-68-8      | Arbeitnehmer          | Inhalation        | Langfristige Exposition - lokale Effekte            |                   | 0,05 mg/m3      |             |
| 4,4'- Methylendiphenyldiisocyanat<br>101-68-8      | Breite Öffentlichkeit | dermal            | Akute/kurzfristige Exposition - systemische Effekte |                   | 25 mg/kg KG/Tag |             |
| 4,4'- Methylendiphenyldiisocyanat<br>101-68-8      | Breite Öffentlichkeit | Inhalation        | Akute/kurzfristige Exposition - systemische Effekte |                   | 0,05 mg/m3      |             |
| 4,4'- Methylendiphenyldiisocyanat<br>101-68-8      | Breite Öffentlichkeit | oral              | Akute/kurzfristige Exposition - systemische Effekte |                   | 20 mg/kg KG/Tag |             |
| 4,4'- Methylendiphenyldiisocyanat<br>101-68-8      | Breite Öffentlichkeit | dermal            | Akute/kurzfristige Exposition - lokale Effekte      |                   | 17,2 mg/cm2     |             |
| 4,4'- Methylendiphenyldiisocyanat<br>101-68-8      | Breite Öffentlichkeit | Inhalation        | Akute/kurzfristige Exposition - lokale Effekte      |                   | 0,05 mg/m3      |             |
| 4,4'- Methylendiphenyldiisocyanat<br>101-68-8      | Breite Öffentlichkeit | Inhalation        | Langfristige Exposition - systemische Effekte       |                   | 0,025 mg/m3     |             |
| 4,4'- Methylendiphenyldiisocyanat<br>101-68-8      | Breite Öffentlichkeit | Inhalation        | Langfristige Exposition - lokale Effekte            |                   | 0,025 mg/m3     |             |
| o-(p-Isocyanatobenzyl)phenylisocyanat<br>5873-54-1 | Arbeitnehmer          | dermal            | Akute/kurzfristige Exposition - systemische Effekte |                   | 50 mg/kg KG/Tag |             |
| o-(p-Isocyanatobenzyl)phenylisocyanat<br>5873-54-1 | Arbeitnehmer          | Inhalation        | Akute/kurzfristige Exposition - systemische Effekte |                   | 0,1 mg/m3       |             |
| o-(p-Isocyanatobenzyl)phenylisocyanat<br>5873-54-1 | Arbeitnehmer          | dermal            | Akute/kurzfristige Exposition - lokale Effekte      |                   | 28,7 mg/cm2     |             |
| o-(p-Isocyanatobenzyl)phenylisocyanat<br>5873-54-1 | Arbeitnehmer          | Inhalation        | Akute/kurzfristige Exposition - lokale Effekte      |                   | 0,1 mg/m3       |             |
| o-(p-Isocyanatobenzyl)phenylisocyanat<br>5873-54-1 | Arbeitnehmer          | Inhalation        | Langfristige Exposition - systemische Effekte       |                   | 0,05 mg/m3      |             |
| o-(p-Isocyanatobenzyl)phenylisocyanat<br>5873-54-1 | Arbeitnehmer          | Inhalation        | Langfristige Exposition - lokale Effekte            |                   | 0,05 mg/m3      |             |
| 2,2'-Methylendiphenyldiisocyanat<br>2536-05-2      | Arbeitnehmer          | dermal            | Akute/kurzfristige Exposition - systemische Effekte |                   | 50 mg/kg KG/Tag |             |

|   |              |            |  |  |                         |  |
|---|--------------|------------|--|--|-------------------------|--|
| 2,2'-Methyldiphenyldiisocyanat<br>2536-05-2 | Arbeitnehmer | Inhalation | Akute/kurzfristige<br>Exposition -<br>systemische<br>Effekte |  | 0,1 mg/m <sup>3</sup>   |  |
| 2,2'-Methyldiphenyldiisocyanat<br>2536-05-2 | Arbeitnehmer | dermal     | Akute/kurzfristige<br>Exposition -<br>lokale Effekte         |  | 28,7 mg/cm <sup>2</sup> |  |
| 2,2'-Methyldiphenyldiisocyanat<br>2536-05-2 | Arbeitnehmer | Inhalation | Akute/kurzfristige<br>Exposition -<br>lokale Effekte         |  | 0,1 mg/m <sup>3</sup>   |  |
| 2,2'-Methyldiphenyldiisocyanat<br>2536-05-2 | Arbeitnehmer | Inhalation | Langfristige<br>Exposition -<br>systemische<br>Effekte       |  | 0,05 mg/m <sup>3</sup>  |  |
| 2,2'-Methyldiphenyldiisocyanat<br>2536-05-2 | Arbeitnehmer | Inhalation | Langfristige<br>Exposition -<br>lokale Effekte               |  | 0,05 mg/m <sup>3</sup>  |  |

**Biologischer Grenzwert (BGW):**

| Inhaltsstoff                                 | Parameter                  | Untersuchungs material | Probenahmezeitpunkt                                     | Konz.    | Grundlage des Grenzwertes | Bemerkung  | Zusatzinformation |
|--|----------------------------|------------------------|---|----------|---------------------------|--|-------------------|
| DIPHENYLMETHAN-4,4'-DIISOCYANAT<br>9016-87-9 | 4,4'-Diaminodiphenylmethan | Kreatinin in Urin      | Probenahmezeitpunkt: Expositionsende, bzw. Schichtende. | 10 µg/g  | DE BAT                    | BAT-Werte reflektieren die Gesamtkörperbelastung eines inhalativ, dermal usw. aufgenommenen Arbeitsstoffes. Bei beruflicher Exposition gegen MDI erfaßt der Parameter 4,4'-Diaminodiphenylmethan (MDA) im Harn alle Komponenten eines komplexen MDI-Gemisches, |                   |
| ALUMINIUM<br>1318-02-1                       | Aluminium                  | Urin                   | Probenahmezeitpunkt: Expositionsende, bzw. Schichtende. | 200 µg/l | DE BAT                    |  |                   |
| DIPHENYLMETHAN-4,4'-DIISOCYANAT<br>101-68-8  | 4,4'-Diaminodiphenylmethan | Kreatinin in Urin      | Probenahmezeitpunkt: Expositionsende, bzw. Schichtende. | 10 µg/g  | DE BAT                    | BAT-Werte reflektieren die Gesamtkörperbelastung eines inhalativ, dermal usw. aufgenommenen Arbeitsstoffes. Bei beruflicher Exposition gegen MDI erfaßt der Parameter 4,4'-Diaminodiphenylmethan (MDA) im Harn alle Komponenten eines komplexen MDI-Gemisches, |                   |

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition:**

Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:

Nur in gut belüfteten Bereichen verwenden.

Dämpfe oder Rauch direkt an der Entstehungs- oder Austrittsstelle absaugen. Bei regelmäßigen Arbeiten Tischabsauganlage benutzen.

Atemschutz:

Geeignete Atemschutzmaske bei unzureichender Belüftung.

Filter: B - P3

**Handschutz:**

Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374).

Geeignete Materialien bei kurzfristigem Kontakt bzw. Spritzern (Empfohlen: Mindestens Schutzindex 2, entsprechend > 30 Minuten Permeationszeit nach EN 374):

Nitrilkautschuk (NBR;  $\geq 0,4$  mm Schichtdicke)

Geeignete Materialien auch bei längerem, direktem Kontakt (Empfohlen: Schutzindex 6, entsprechend > 480 Minuten Permeationszeit nach EN 374):

Nitrilkautschuk (NBR;  $\geq 0,4$  mm Schichtdicke)

Die Angaben basieren auf Literaturangaben und Informationen von Handschuhherstellern oder sind durch Analogieschluß von ähnlichen Stoffen abgeleitet. Es ist zu beachten, dass die Gebrauchsdauer eines Chemikalienschutzhandschuhs in der Praxis auf Grund der vielen Einflußfaktoren (z.B. Temperatur) deutlich kürzer als die nach EN 374 ermittelte Permeationszeit sein kann. Bei Abnutzungserscheinungen ist der Handschuh zu wechseln.

**Augenschutz:**

Dicht schließende Schutzbrille.

**Körperschutz:**

Persönliche Schutzausrüstung tragen.

Arm- und beinbedeckende Schutzkleidung

**Hinweise zu persönlicher Schutzausrüstung:**

Nur Schutzkleidung mit CE-Zeichen gemäß Verordnung Nr. 819 vom 19.August 1994 verwenden.

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften****9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

|  |   |
|--|---|
| Aussehen   | Paste<br>pastös<br>schwarz              |
| Geruch   | erdig                                   |
| Geruchsschwelle  | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| pH-Wert  | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Siedebeginn  | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Flammpunkt   | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Zersetzungstemperatur  | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Dampfdruck   | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Dichte<br>(20 °C (68 °F))  | 1,7 g/cm <sup>3</sup>                   |
| Schüttdichte   | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Viskosität<br>(Brookfield; 20 °C (68 °F); Konz.: 100 %<br>Produkt) | 26 - 32 Pas                             |
| Viskosität (kinematisch)   | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Explosive Eigenschaften  | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Löslichkeit qualitativ<br>(Lsm.: Alkohol)                          | unlöslich                               |
| Erstarrungstemperatur  | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Schmelzpunkt   | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Entzündbarkeit   | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Selbstentzündungstemperatur  | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Explosionsgrenzen  | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser                           | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Verdampfungsgeschwindigkeit  | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Dampfdichte  | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Festkörpergehalt   | 100 %                                   |
| Oxidierende Eigenschaften  | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |

**9.2. Sonstige Angaben**

Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Reaktion mit Wasser, Alkoholen, Aminen.  
Reaktion mit Wasser, Entwicklung von CO<sub>2</sub>

### 10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Siehe Abschnitt Reaktivität

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Feuchtigkeit  
Temperaturen über ca. 250 °C

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei höheren Temperaturen Abspaltung von Isocyanat möglich.  
Bei Feuchtigkeitskontakt entsteht Kohlendioxid und damit Überdruck in geschlossenen Gebinden - Berstgefahr!

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### Allgemeine Angaben zur Toxikologie:

Die Zubereitung ist auf Grundlage der konventionellen Methode nach Artikel 6(1)(a) der Richtlinie 1999/45/EG eingestuft. Relevante verfügbare Informationen zu Gesundheits- und ökologischen Aspekten der Substanzen aus Kapitel 3 werden im Folgenden bereit gestellt.  
Personen, die auf Isocyanate allergisch reagieren, sollten den Umgang mit dem Produkt vermeiden.  
Verdacht auf krebserzeugende Wirkung (kanzerogen Kategorie 3).

#### Akute inhalative Toxizität:

Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen.  
Gesundheitsschädlich beim Einatmen  
Reizt die Atmungsorgane.

#### Hautreizung:

Reizt die Haut

#### Augenreizung:

Reizt die Augen.

#### Sensibilisierung:

Sensibilisierung durch Einatmen möglich.  
Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

#### Akute orale Toxizität:

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.        | Werttyp | Wert          | Aufnahmeweg | Expositionsdauer | Spezies | Methode |
|--|---------|---------------|-------------|------------------|---------|---------|
| 4,4'-Methyldiphenylisocyanat<br>101-68-8 | LD50    | > 2.000 mg/kg | oral        |                  | Ratte   |         |

#### Akute inhalative Toxizität:

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.        | Werttyp | Wert        | Aufnahmeweg | Expositionsdauer | Spezies | Methode  |
|--|---------|-------------|-------------|------------------|---------|--|
| 4,4'-Methyldiphenylisocyanat<br>101-68-8 | LC50    | > 2,24 mg/l | inhalation  |                  | Ratte   | OECD Guideline 403 (Acute Inhalation Toxicity) |

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:**

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.          | Ergebnis | Expositionsdauer | Spezies   | Methode  |
|--|----------|------------------|-----------|--|
| 4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat<br>101-68-8 | reizend  | 4 h              | Kaninchen | OECD Guideline 404 (Acute Dermal Irritation / Corrosion) |

**Sensibilisierung der Atemwege/Haut:**

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.          | Ergebnis         | Testtyp      | Spezies         | Methode                                 |
|--|------------------|--------------|-----------------|---|
| 4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat<br>101-68-8 | sensibilisierend | Buehler test | Meerschweinchen | OECD Guideline 406 (Skin Sensitisation) |
| 4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat<br>101-68-8 | sensibilisierend |              | Meerschweinchen |   |

**Keimzell-Mutagenität:**

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.          | Ergebnis | Studientyp / Verabreichungsroute                 | Metabolische Aktivierung/ Expositionszeit | Spezies | Methode                          |
|--|----------|--|---|---------|----------------------------------|
| 4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat<br>101-68-8 | negativ  | bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test) | mit und ohne                              |         | EU Method B.13/14 (Mutagenicity) |

**Karzinogenität:**

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.          | Ergebnis             | Spezies | Geschlecht          | Expositionsdauer/Häufigkeit der Behandlung | Aufnahmeg            | Methode  |
|--|----------------------|---------|---------------------|--|----------------------|--|
| 4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat<br>101-68-8 | nicht krebserzeugend | Ratte   | männlich / weiblich | 2 y<br>6 h/d                               | Inhalation : Aerosol | OECD Guideline 453 (Combined Chronic Toxicity / Carcinogenicity Studies) |

**Toxizität bei wiederholter Verabreichung**

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.                            | Ergebnis                    | Aufnahmeg            | Expositionsdauer / Frequenz der Anwendungen | Spezies | Methode  |
|--|-----------------------------|----------------------|---|---------|--|
| Diphenylmethandiisocyanat<br>32055-14-4                      | NOAEL=0,2 mg/m <sup>3</sup> | Inhalation : Aerosol | 2 y 6 h per d, 5 d per week                 | Ratte   | OECD Guideline 453 (Combined Chronic Toxicity / Carcinogenicity Studies) |
| Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe<br>9016-87-9 | NOAEL=0,2 mg/m <sup>3</sup> | Inhalation : Aerosol | 2 y 6 h per d, 5 d per week                 | Ratte   | OECD Guideline 453 (Combined Chronic Toxicity / Carcinogenicity Studies) |

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben****Allgemeine Angaben zur Ökologie:**

Die Zubereitung ist auf Grundlage der konventionellen Methode nach Artikel 6(1)(a) der Richtlinie 1999/45/EG eingestuft. Relevante verfügbare Informationen zu Gesundheits- und ökologischen Aspekten der Substanzen aus Kapitel 3 werden im Folgenden bereit gestellt.

Nicht ins Abwasser, ins Erdreich oder in Gewässer gelangen lassen

**12.1. Toxizität**

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.            | Werttyp | Wert         | Studie der akuten Toxizität | Expositionsdauer | Spezies   | Methode  |
|--|---------|--------------|-----------------------------|------------------|---|--|
| Diphenylmethandiisocyanat<br>32055-14-4      | LC0     | > 1.000 mg/l | Fish                        | 96 h             | Danio rerio   | OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test)             |
| Diphenylmethandiisocyanat<br>32055-14-4      | EC50    | > 1.000 mg/l | Daphnia                     | 24 h             | Daphnia magna   | OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test) |
| 4,4'-Methylendiphenyldiisocyanat<br>101-68-8 | LC0     | > 3.000 mg/l | Fish                        | 96 h             | Oryzias latipes   | OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test)             |
| 4,4'-Methylendiphenyldiisocyanat<br>101-68-8 | EC50    | 129,7 mg/l   | Daphnia                     | 24 h             | Daphnia magna   | OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test) |
| 4,4'-Methylendiphenyldiisocyanat<br>101-68-8 | EC50    | > 1.640 mg/l | Algae                       | 72 h             | Scenedesmus subspicatus (new name: Desmodesmus subspicatus) | OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)          |
| 4,4'-Methylendiphenyldiisocyanat<br>101-68-8 | NOEC    | >= 10 mg/l   | chronic Daphnia             | 21 d             | Daphnia magna   | OECD 211 (Daphnia magna, Reproduction Test)                |

**12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.            | Ergebnis | Aufnahmeweg | Abbaubarkeit | Methode   |
|--|----------|-------------|--------------|---|
| Diphenylmethandiisocyanat<br>32055-14-4      |          | keine Daten | 0 %          | OECD Guideline 301 C (Ready Biodegradability: Modified MITI Test (I))       |
| 4,4'-Methylendiphenyldiisocyanat<br>101-68-8 |          | aerob       | 0 %          | OECD Guideline 301 F (Ready Biodegradability: Manometric Respirometry Test) |

**12.3. Bioakkumulationspotenzial / 12.4. Mobilität im Boden**

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.                  | LogKow | Biokonzentrationsfaktor (BCF) | Expositions-dauer | Spezies         | Temperatur | Methode  |
|--|--------|-------------------------------|-------------------|-----------------|------------|--|
| 4,4'-Methylendiphenyldiisocyanat<br>101-68-8       | 5,22   | 92                            | 28 d              | Cyprinus carpio |            | OECD Guideline 305 E (Bioaccumulation: Flow-through Fish Test) |
| 4,4'-Methylendiphenyldiisocyanat<br>101-68-8       |        |                               |                   |                 |            |  |
| o-(p-Isocyanatobenzyl)phenylisocyanat<br>5873-54-1 | 5,22   |                               |                   |                 |            |  |

**12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.                            | PBT/vPvB  |
|--|---|
| 4,4'-Methylendiphenyldiisocyanat<br>101-68-8                 | Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und sehr Bioakkumulativ (vPvB). |
| Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe<br>9016-87-9 | Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und sehr Bioakkumulativ (vPvB). |
| o-(p-Isocyanatobenzyl)phenylisocyanat<br>5873-54-1           | Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und sehr Bioakkumulativ (vPvB). |
| 2,2'-Methylenediphenyl diisocyanat<br>2536-05-2              | Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und sehr Bioakkumulativ (vPvB). |

**12.6. Andere schädliche Wirkungen**

Keine Daten vorhanden.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung****13.1. Verfahren der Abfallbehandlung**

Entsorgung des Produktes:

Die EAK-Abfallschlüssel sind nicht produkt-, sondern größtenteils herkunftsbezogen. Sie können beim Hersteller erfragt werden.

Muss in Abstimmung mit der zuständigen Behörde einer Sonderbehandlung zugeführt werden.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport****14.1. UN-Nummer**

Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADNR, IMDG, IATA-DGR

**14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADNR, IMDG, IATA-DGR

**14.3. Transportgefahrenklassen**

Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADNR, IMDG, IATA-DGR

**14.4. Verpackungsgruppe**

Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADNR, IMDG, IATA-DGR

**14.5. Umweltgefahren**

Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADNR, IMDG, IATA-DGR

**14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADNR, IMDG, IATA-DGR

**14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code**

Nicht anwendbar

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften****15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

VOC-Gehalt 0 %  
(VOCV 814.018 VOC-Verordnung  
CH)

**VOC Farben und Lacke (EU):**

Produkt(unter)kategorie: Dieses Produkt unterliegt nicht der Richtlinie 2004/42/EG  
max. VOC-Gehalt: 0 g/l

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

**Nationale Vorschriften/Hinweise (Deutschland):**

WGK: 2, wassergefährdendes Produkt. (VwVwS vom 27. Juli 2005 )  
Einstufung nach Mischungsregel

|                                   |   |
|-----------------------------------|---|
| BG-Vorschriften, -Regeln, -Infos: | Merkblatt der BG-Chemie beachten: M044 - Polyurethan-Herstellung / Isocyanate |
| Lagerklasse gemäß TRGS 510:       | 11  |
| Allgemeine Hinweise (DE):         | Dieses Produkt fällt unter die Chemikalienverbotsverordnung (ChemVV).         |

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Kennzeichnung des Produktes ist in Kapitel 2 aufgeführt. Vollständiger Wortlaut aller Abkürzungen im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt sind wie folgt:

- R20 Gesundheitsschädlich beim Einatmen.
- R36/37/38 Reizt die Augen, Atmungsorgane und die Haut.
- R40 Verdacht auf krebserzeugende Wirkung.
- R42/43 Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich.
- R48/20 Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen.
- H315 Verursacht Hautreizungen.
- H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- H319 Verursacht schwere Augenreizung.
- H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
- H334 Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.
- H335 Kann die Atemwege reizen.
- H351 Kann vermutlich Krebs erzeugen.
- H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

### Weitere Informationen:

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und beziehen sich auf das Produkt im Anlieferungszustand. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern.